

Gerhard Kade

Die Bedrohungslüge

Zur Legende von der
»Gefahr aus dem Osten«

Pahl-Rugenstein

Inhalt

Vorwort	7
A. Geschichte und Funktion der Bedrohungslüge	
1. »Die Gefahr aus dem Osten« – Die Bedrohungslüge als Jahrhundertlüge	11
2. Aufschlußreiche Eingeständnisse	31
3. Die Bedrohungslüge – auf Kriegsfuß mit der historischen Wahrheit	36
4. Die Friedensinitiativen der sozialistischen Länder – Bedrohung für wen?	41
5. Die »übermäßige Aufrüstung« des Warschauer Vertrags und die Abrüstungsverhandlungen	48
6. Was die Sprache der Zahlen beweist	54
7. »Die Gefahr aus dem Osten« – im Widerspruch zur sozialökonomischen und politischen Ordnung des Sozialismus	60
8. Der sozialpolitische Kurs und das Aufbauwerk der sozialistischen Staaten führen die Lüge von der Bedrohung ad absurdum	69
9. Die Bedrohungslüge und die Entwicklungsländer	74
10. Die Bedrohungslüge und die alte Lüge vom »Export der Revolution«	79
11. Bedrohungslüge – und kein Ende?	84
Anmerkungen	89

B. Anhang: Dokumente

I. Der Ursprung der Bedrohungslüge und ihre Ausnutzung im »3. Reich« (Dok. 1-72)	98
II. Vom Kalten Krieg bis heute (Dok. 13-31)	119
III. Rüstungsindustrie und Bedrohungslüge (Dok. 32-48)	184
IV. Argumente gegen die Bedrohungslüge (Dok. 49-61)	204
V. Friedensvorschläge und Abrüstungsinitiativen (Dok. 62-63)	268
Verzeichnis der Dokumente	292
Nachweis der Abbildungen	295